



*Liebe Mitglieder,*

*2020 war ein sehr aufregendes Jahr. Seit März dieses Jahres bestimmt das Corona Virus ein Großteil unseres Lebens und die letzten Monate waren geprägt von Einschränkungen und immer neuen, leider notwendigen Verordnungen und Verhaltensregeln.*

*Wirtschaftlich ist „derGrundstein“ von der Krise verschont geblieben.*

*Glücklicherweise konnten wir fast alle für 2020 geplanten Baumaßnahmen umsetzen. Das gilt insbesondere auch für die geplante Erneuerung unserer Genossenschaftssiedlung in Köln-Mannsfeld.*

*Unsere Mitgliederversammlung konnte in diesem Jahr nur unter strengen Hygieneregeln durchgeführt werden und beschränkte sich demzufolge auch nur auf die rein formal notwendigen Beschlüsse. Der gerade bei unseren älteren Mitgliedern beliebte Seniorennachmittag musste leider im November ganz abgesagt werden.*

*Anlässlich des neuerlichen Shutdowns erneuern wir unsere Zusage, dass unsere Genossenschaft Grundstein auch in der schwierigen Corona-Krise ihren rund 1000 Mietern weiterhin zur Seite stehen wird. Kein Mieter beim Grundstein muss befürchten, seine Wohnung wegen dieser Krise zu verlieren. Insofern setzen wir unsere seit Jahren gelebte Praxis fort, individuelle Lösungen bei Zahlungsschwierigkeiten zu finden; auch ohne gesetzliche Vorgaben.*

*Wir appellieren an ihre nachbarschaftliche Aufmerksamkeit; Ältere und auch vorerkrankte Menschen benötigen jetzt unsere Unterstützung, insbesondere bei Einkäufen und Erledigungen. Nehmen wir unsere Nachbarn wieder wahr und in dieser Krise ergibt sich vielleicht auch die Chance, als Gemeinschaft mehr zusammenzuwachsen – aufmerksam und achtsam –.*

*In diesem Sinn wünschen wir Ihnen allen ein erholsames und vor allem gesundes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Jahr.*

*Der Vorstand*



## **Rückblick auf unsere Mitgliederversammlung 2020**

Der Covid-Pandemie geschuldet fand die diesjährige Mitgliederversammlung unserer Baugenossenschaft „Grundstein“ eG erst am 10. September 2020 im Brunosaal in Köln Klettenberg statt.

Die Aufsichtsratsvorsitzende, Frau Dagmar Heikaus, eröffnete die Mitgliederversammlung unter Berücksichtigung der aktuellen Corona Hygiene- und Schutzvorschriften und begrüßte die anwesenden 52 Mitglieder im Namen von Vorstand und Aufsichtsrat.



Die Aufsichtsratsvorsitzende Dagmar Heikaus begrüßte die Teilnehmer.

Sie bedankte sich ausdrücklich, dass trotz der Pandemie so viele Mitglieder gekommen seien und bat die Anwesenden, sich während der Versammlung an die Hygienevorschriften zu halten.

Des weiteren führte sie aus, dass die Genossenschaft weiterhin auf einem guten Weg sei und die Entwicklung positiv verlaufe. Der Verband der Wohnungs- und Immobilienwirtschaft Rheinland und Westfalen habe dieses Ergebnis im Rahmen seiner jährlichen Prüfung erneut bestätigt.

Die Aufsichtsratsvorsitzende informierte die Mitglieder, dass abweichend von § 48 Abs. 1 Satz 1 GenG der Aufsichtsrat in der gemeinsamen Sitzung vom 14.05.2020 gemäß Artikel 2 § 3 des Gesetzes zur Abmilderung der Folgen der COVID-19 Pandemie im Zivil-, Insolvenz- und Strafverfahrensrecht vom 27.03.2020 einstimmig den Jahresabschluss 2019 bereits festgestellt hat.



Informative Powerpoint-Präsentation zur Lage der Genossenschaft durch Herrn Bündgens.

Vor der Vorlage des Tätigkeitsberichtes und den weiteren Beratungen würdigte Frau Heikaus die im Jahre 2019 verstorbenen Genossenschaftsmitglieder. Anschließend wurden die Tagesordnungspunkte besprochen und die notwendigen Beschlüsse gefasst bzw. Abstimmungen durchgeführt.

Frau Heikaus berichtete über die Tätigkeiten des Aufsichtsrates im vergangenen Jahr und das geschäftsführende Vorstandsmitglied, Herr Joseph Bündgens informierte die Versammlung in Form einer „PowerPoint Präsentation“ über den Lagebericht sowie das Jahresergebnis 2019. Er erläuterte im Rahmen seines Berichtes ebenfalls den aktuellen Sachstand der Bauplanungen für die Erneuerung unserer Wohnsiedlung in der Mannsfelder Straße.



Covid 19 bedingt hatten sich 52 Mitglieder mit dem notwendigen Abstand versammelt.



Wurden für weitere 3 Jahre im Amt bestätigt: links Tomislav Horti und rechts Thomas Bähr.

Nach Billigung der vorgelegten Berichte sowie Entlastung von Vorstand und Aufsichtsrat beschloss die Mitgliederversammlung, der vorgeschlagenen Gewinnverteilung zuzustimmen und vom Bilanzgewinn 2019 eine Dividende von 4 Prozent auszuzahlen und den verbleibenden Betrag der freien Rücklage zuzuführen.

Die turnusmäßig aus dem Aufsichtsrat ausscheidenden Mitglieder Tomislav Horti sowie Thomas Bähr wurden ohne Gegenkandidatur von der Versammlung erneut für 3 Jahre wiedergewählt. JB.

## Herzlichen Dank!



Foto: Dahmen

Herr Bündgens steht nun seit einem Vierteljahrhundert im Dienste unserer Gemeinnützigen Baugenossenschaft Grundstein eG.

Am 1. Oktober 1995 ist er in die „Grundstein“ als Assistent der Geschäftsführung eingetreten, seit dem 1. April 1996 ist er geschäftsführendes Vorstandsmitglied. Dieses Jubiläum ist eine gute Gelegenheit, Herrn Bündgens für die geleistete Arbeit zu danken und die Wertschätzung des Aufsichtsrates auszudrücken.

Wir verdanken ihm die positive Entwicklung unserer Genossenschaft: Ihm waren und sind nicht nur betriebswirtschaftliche Belange wichtig, er stieß immer wieder neue Projekte wie u.a. aktuell die Erneuerung der Genossenschaftssiedlung in Mannsfeld, umfangreiche Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen einschließlich Dachausbauten an, um zeitgemäßen und neuen Wohnraum zu schaffen. Zu seinen Schwerpunkten gehörte und gehört aber auch die attraktive Gestaltung des Wohnumfeldes, z.B. die Gestaltung der Innenhöfe und Vorgärten. Nicht zu vergessen: Er hat immer ein offenes Ohr für die Mitglieder.

Nochmals vielen Dank für die gute Zusammenarbeit und alles Gute für die Zukunft. Ihre Dagmar Heikaus Aufsichtsratsvorsitzende

## Lichter

Wie kommt Weihnachtsstimmung auf in einer Zeit ohne Weihnachtsmärkte, besinnliche Treffen mit Familie, Freunden und Nachbarn?

Es braucht halt Visionen – ein strahlendes Lichtermeer sollte unseren Hinterhof des Carree's Ranke-/Zülpicher-/ Raumerstraße zum Strahlen bringen. Warmes Licht, liebevoll inszeniert für Weihnachtsstimmung, Hoffnung, Durchhaltevermögen und Belohnung für alle die Strapazen in der Coronazeit. Gedacht – gemacht.

Der schöne Tannenbaum wurde, wie jedes Jahr, vom "Grundstein" gestellt. Da durch die Covid-Pandemie ein gemeinsames Schmücken mit allen Nachbarn und deren Kindern dieses Jahr leider nicht möglich war, wurden in diesem Jahr nur eine Handvoll Eingeweihte informiert, statt wie sonst üblich eine herzliche Einladung an alle.

So trafen sich am 28.11.2020 heimlich vier Weihnachtswichtel im Hof, um unter Berücksichtigung der aktuellen Corona-Auflagen, den Zauber noch am helllichten Tag umzuset-



## Sichtbarer Fortschritt auf unserer Baustelle in Köln-Raderberg



## Glanz im Sülzer Innenhof



Foto: Mohr

zen und kurz vor dem ersten Advent den Hof in einem Lichtermeer erstrahlen zu lassen.

Natürlich blieb die Aktion nicht unbemerkt und wurde schon während der Arbeiten sehr Wert geschätzt. Neben dem Spaß, welches das Schmücken an sich schon den Wichteln bereitet hat, war die

enorme, positive Resonanz, die bis heute anhält, ebenso schön, wie der Lichterzauber, der jeden Abend für uns strahlt und uns so doch noch in Weihnachtsstimmung versetzt.

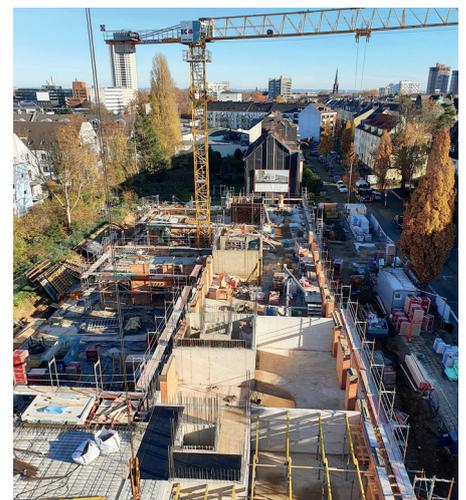
Danke für diese Initiative, bleibt stark, wir schaffen das!

*Text: Das Team der Wichtel und Baumschmücker um Enzo Marcom, Jenny Mohr, Christian Mohr, Matthias Börger, Wolfgang Krauss*

Die Rohbauarbeiten auf der Baustelle Mannsfelder Straße gehen zügig voran. Die Ausbauten für die künftige Tiefgarage dienen zurzeit als Lagerfläche für notwendiges Baumaterial

Die Konturen der Neubauten sind jetzt deutlich sichtbar und vieles deutet darauf hin, dass auch der Bauzeitplan eingehalten werden kann und wir zum Ende 2021 mit der Fertigstellung des ersten Bauabschnittes rechnen können. *J.B.*

*Impressionen vom Status quo: Es geht planmäßig voran. Das benötigte Material steht schon bereit.*



## Schnee- und Eisbeseitigung



Die Schnee- und Eisbeseitigung ist in unserer Hausordnung geregelt. In diesem Zusammenhang möchten wir aber auch nochmals an den genossenschaftlichen Gedanken appellieren, der nicht nur die Versorgung mit preisgünstigem Wohnraum beinhaltet, sondern u.a. auch die Gemeinschaft und Solidarität der Mieter untereinander beinhalten sollte. Dies auch im Wissen, dass genau solches bereits in vielen unserer Hausgemeinschaften praktiziert und umgesetzt wird.

DerGrundstein unterstützt Sie, indem jeder Hausgemeinschaft Streugut und Schneeschieber zur Verfügung gestellt wird. Bei Bedarf nehmen Sie einfach Kontakt mit uns auf.

Ergänzend sind mehrere rote Tonnen mit Streugut in unseren Objekten aufgestellt; sie können sich gerne über den genauen Standort in ihrer Nähe erkundigen, sollte Ihnen dieser nicht bekannt sein.

Wann Sie an der Reihe sind, erfahren Sie anhand der Schneebeseitigungspläne im Treppenhaus.



## Abfalltermine

Montag,	21.12.2020	vorverlegt auf
Samstag,	19.12.2020	
Dienstag,	22.12.2020	vorverlegt auf
Montag,	21.12.2020	
Mittwoch,	23.12.2020	vorverlegt auf
Dienstag,	22.12.2020	
Donnerstag,	24.12.2020	vorverlegt auf
Mittwoch,	23.12.2020	
Freitag,	25.12.2020	vorverlegt auf
Donnerstag,	24.12.2020	

## Weihnachtsbäume

Ihr Weihnachtsbaum kann ab dem 4. Januar 2021 kostenlos entsorgt werden.

Bitte stellen Sie Ihren **abgeschmückten** Weihnachtsbaum dafür am **Abfuhrtag** der Restmülltonne an den Grundstücksrand (möglichst direkt neben die Tonne). Ihr ausrangierter Weihnachtsbaum wird dann mitgenommen! Aus logistischen Gründen (zum Beispiel bei extremen winterlichen Straßenverhältnissen oder wenn das Fahrzeug voll ist) kann auch eine spätere Abholung erforderlich sein. Lassen Sie den Baum dann einfach liegen.

**Bitte achten Sie darauf: Nur Bäume von max. 2 m Länge werden mitgenommen!** Sollten Sie einen größeren Weihnachtsbaum haben, zerkleinern Sie diesen bitte.

Für weitere Abholstellen: [www.awbkoeln.de/gruenschnitt/weihnachtsbaeume/](http://www.awbkoeln.de/gruenschnitt/weihnachtsbaeume/)

**Wir bitten um Verständnis, dass zur Vermeidung der Verbreitung des Coronavirus der Publikumsverkehr weiterhin eingeschränkt bleibt und wir lediglich telefonisch bzw. per Mail erreichbar sind. Unsere Geschäftsstelle ist geschlossen am 24. und 31.12.2020.**

**Ab dem 04.01.2021 sind wir dann wieder für Sie telefonisch bzw. per Mail erreichbar.**

## Notdienste über die Feiertage

### BEI STÖRUNGEN AN ELEKTROLEITUNGEN:

Fa. Kaltwasser Tel. 0172 - 9 24 83 97

### BEI ALLG. STÖRUNGEN AN SANITÄR- UND HEIZUNGSANLAGEN:

für den Bereich Köln-Sülz Fa. Klein Tel. 0221 - 41 69 39

für die Bereiche Niehl, Heimersdorf, Innenstadt-Nord und Bachemer Straße Fa. Gaevert Tel. 0221 - 74 66 49

für die Gasetagenheizungen Volkhovener Weg 61-65 Fa. Simons Tel. 0151 - 16 70 10 85

für die Bereiche Mannsfeld, Raderberg, Innenstadt-Süd und Rodenkirchen Fa. Linden Tel. 0178 - 72 00 916

für die Bereiche Schlegel- und Freiligrathstraße Fa. Eberhard Tel. 0163 - 79 53 590

### BEI STÖRUNGEN AN DER ZENTRALHEIZUNG:

in der Morkener Straße, Ruhrorter Straße, Dachgeschosse Emmericher und Duisburger Straße und Bachemer Straße

Fa. Gaevert Tel. 0221 - 74 66 49

in der Freiligrathstraße 37, 37a und 39, Schlegelstraße 19-29, Rankestraße 2-12, Raumerstraße 1-3 (nur die neu erstellten Dachgeschosswohnungen), Raumerstraße 5-13, Victoriastraße 19-25, Klingelpütz 30, Kyotostraße 27, Probsteigasse 50, Rosenstraße 57/59 und 61, Ulrichgasse 16, Waisenhausgasse 66, Pantaleonswall 5, Raderberger Straße 112

Fa. Eberhard Tel. 0163 - 79 53 590

### BEI KABELFERNSEH-STÖRUNGEN WENDEN SIE SICH BITTE AN

NetCologne 0800-2222-800 (gebührenfrei)

Wir bedanken uns bei den Firmen und bitten gleichzeitig darum, diese Dienste nur bei tatsächlichen Notfällen in Anspruch zu nehmen. **Sämtliche Notdienste und mehr finden Sie auch auf unserer Homepage: [www.dergrundstein.de](http://www.dergrundstein.de)**